Region der Zukunft
Landkreis Darmstadt-Dieburg

Fraktionsvorlage

Vorlage-Nr.: **3228-2015/DaDi**
Aktenzeichen: 099-001

Fachbereich: Fraktion der Freie Wähler - Piraten
Prochaska, Karl-Heinz

Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:

Nr.	*Gremium*	*Status*	*Zuständigkeit*
1.	Kreistag	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Status Breitbandausbau - Anfrage FW-PP**

<u>Anfrage der Fraktion der Freie Wähler-Piraten:</u>

1. Welche Haushalte in den bereits ausgebauten Gebieten wurden noch nicht mit VDSL versorgt?

   Zu den bereits ausgebauten Kommunen gehören Fischbachtal, Modautal, Mühltal (Ortsvorwahl 06167), Groß-Umstadt, Groß-Bieberau, Reinheim, Roßdorf (Ortsvorwahl 06154), Ober-Ramstadt sowie Babenhausen und Schaafheim.
   Nachbesserungsbedarf gibt es in den Stadtteilen Wembach/Hahn von Ober-Ramstadt und auch im Ortsteil Ober-Nauses der Gemeinde Otzberg. Dort sind die zugesicherten VDSL Bandbreiten aktuell noch nicht verfügbar. Der Ausbaupartner, die Deutsche Telekom, hat zugesichert in diesen Orten im ersten Halbjahr 2016 nachzubessern.

2. Welche Haushalte in den noch auszubauenden Gebieten werden nach der aktuellen Planung nicht mit VDSL versorgt?

   Auf Basis des Ausbauvertrages zwischen dem Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg und der Deutschen Telekom werden 95,9 % der Haushalte mit Bandbreiten bis zu 50 Mbit/s versorgt sein. Bei flächendeckendem Einschalten der Vectoring-Technologie werden 99 % der Haushalte mit diesen Bandbreiten versorgt.

   Aufgrund der flächendeckenden netzförmig ausgebauten Glasfaserinfrastruktur wird auch der verbleibende 1%-Anteil der Haushalte eine Optimierung der verfügbaren Bandbreiten erfahren. Welche Haushalte letztlich nicht über VDSL-Bandbreiten verfügen wird, kann erst nach der finalen Inbetriebnahme gemessen werden.

3. Welche Maßnahmen werden vom Netzbetreiber in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung ergriffen, um die betroffenen Haushalte mit VDSL oder einer äquivalenten Versorgung (z.B. über LTE, LTE/xDSL oder WLAN-Richtfunk) zu versorgen?

   Der aktuelle Breitbandausbau im Landkreis Darmstadt-Dieburg wird durch den gegründeten Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg verantwortet.
   Die zugsicherten Versorgungsgrade entsprechen der vertragliche Grundlage zwischen dem Ausbaupartner, der Deutschen Telekom, und dem Zweckverband.

Darüber hinaus hat die Deutsche Telekom zugesichert, dass parallel zur glasfaserbasierten Breitbandinfrastruktur auch die LTE –Versorgung im Landkreis Darmstadt-Dieburg in der Fläche weiter ausgebaut wird.

Mit der Kombination beider Infrastrukturen und dem Einsatz von technischen Hybrid-fähigen-Komponenten kann auch im betroffenen 1 %-Anteil der Haushalte die Breitbandversorgung optimiert werden.

Für besondere Lagen im Außenbereich koordiniert der Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg gemeinsam mit der Deutschen Telekom und den privaten Haushalten bzw. Unternehmen im Bedarfsfall individuelle Lösungsmöglichkeiten.